

- 1 VORDERES OBERTEIL A, B
- 2 RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL A, B
- 3 VORDERER BELEG A, B
- 4 RÜCKWÄRTIGER AUSSCHNITTBELEG A, B
- 5 BINDEBAND-ENDE A, B
- 6 ÄRMEL A, B
- 7 EINFASS-STREIFEN ÄRMEL A, B
- 8 ROCK VORDERTEIL A, B
- 9 ROCK RÜCKENTEIL A, B
- 10 SCHABLONE A, B

KÖRPERGRÖSSEN

Größe	MISSES									
	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Oberweite	78	80	83	87	92	97	102	107	112	117
Taille	58	61	64	67	71	76	81	87	94	97
Hüfte	83	85	88	92	97	102	107	112	117	122
Rücken - Hals zu Taille	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind **SCHNITTLINIEN**. Es SIND 1,5 cm **NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG**, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die **NÄHANGABEN** für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
 * = MIT UMBRUCH
 ** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

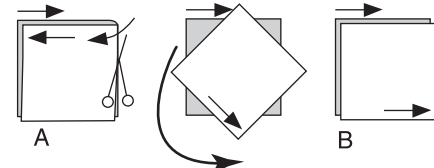
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH** — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

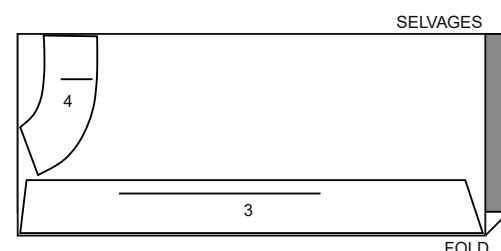
Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

EINLAGE A,B
SCHNITT-TEILLE: 3 4

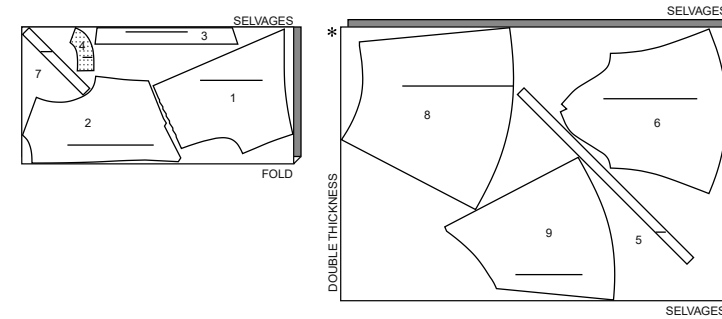
20" (51CM) AG



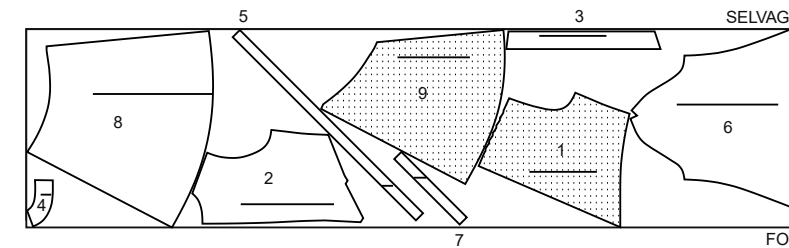
NACHTHEMD A

SCHNITT-TEILLE: 1 2 3 4 5 6 7 8 9

45" (115 cm) * AG



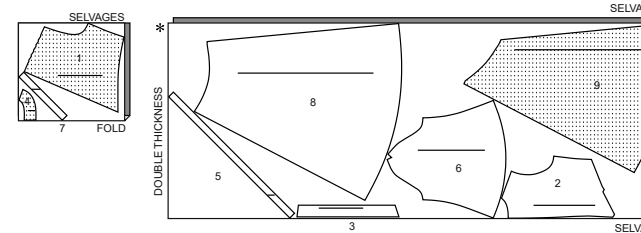
60" (150 cm) * AG



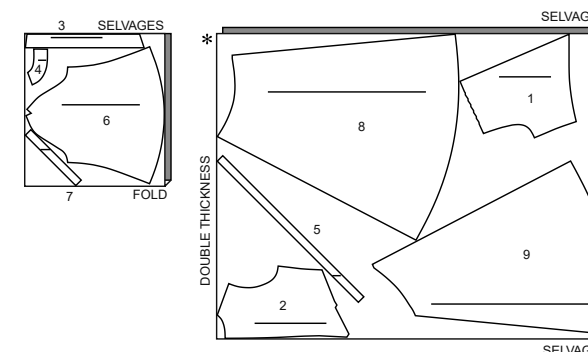
NACHTHEMD B

SCHNITT-TEILLE: 1 2 3 4 5 6 7 8 9

45" (115 cm) * AG



60" (150 cm) * AG



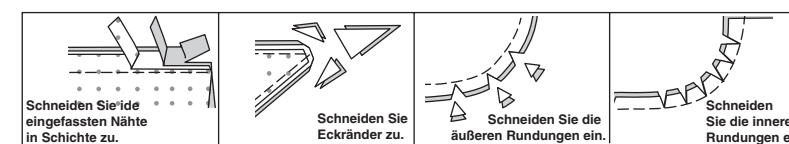
NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm **NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG** (sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

EINHALTEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Einhaltfäden entsprechend anziehen.

HINWEIS: Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschinenstiche mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

KNAPPKANTIG ABSTEPHEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackenschere ODER (2) Versäubern ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und knappkantig zur Bruchkante steppen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

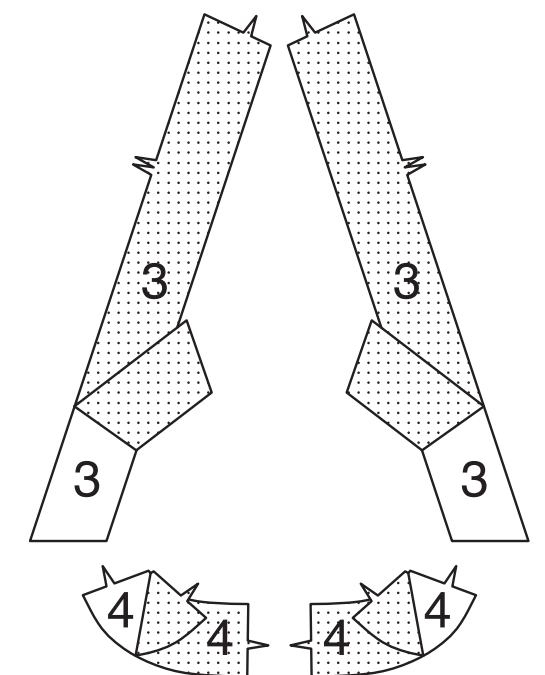
UNTERSTEPHEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

NACHTHEMD A, B

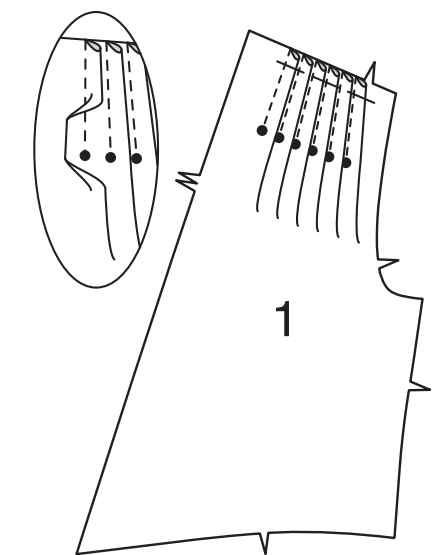
HINWEIS: Die kürzerer Länge ist dargestellt.

VORDER-UND RÜCKENTEIL

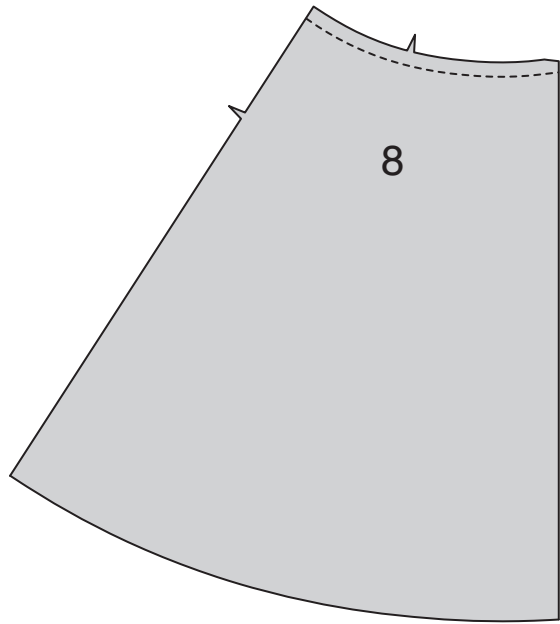
1. Die Einlage auf die linke Seite der entsprechenden Stoffstücke aufstecken. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



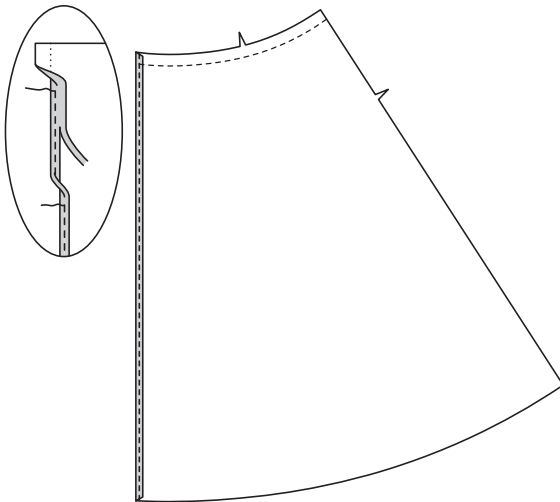
2. Die Falten im **VORDEREN OBERTEIL (1)** arbeiten: von innen die Linien mit kleinen Punkten aufeinander legen. Heften. Steppen, dabei am kleinen Punkt enden. Die Falten zum Armausschnitt bügeln. Oberkante heften.



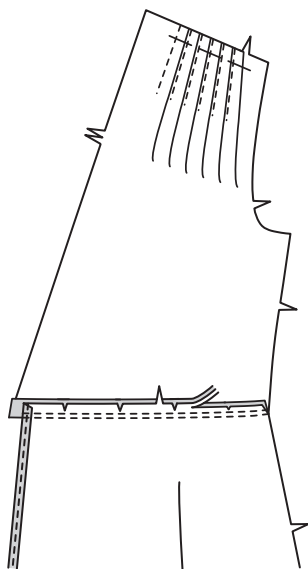
3. Die Oberkante des ROCK VORDERTEILS (8) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



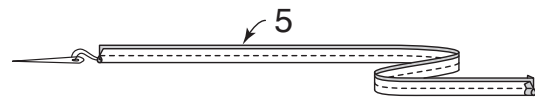
4. Zum Säumen der Vorderkante am vorderen Rockteil 1,3 cm Saumzugaben einschlagen. Knappkantig zur umgebügelten Kante steppen. Überstehenden Stoff bis knapp zur Naht zurückschneiden. 3 mm Zugaben einschlagen und steppen.



5. Rockvorderteil auf das vordere Oberteil aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, das Rockvorderteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.



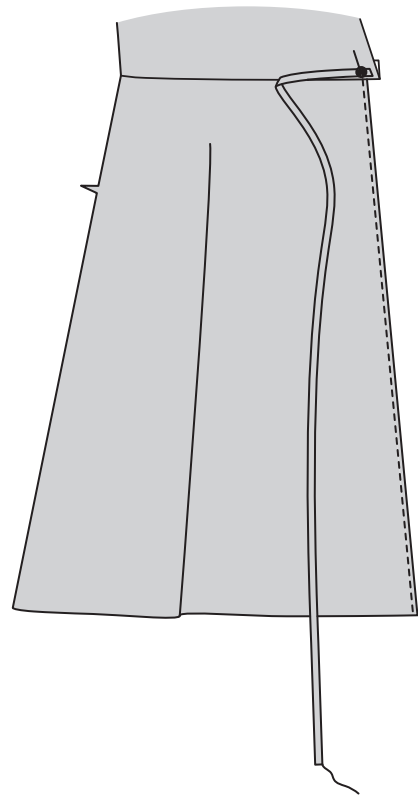
6. 6 mm Zugaben an einem Ende des BINDEBAND-ENDES (5) einschlagen. Bügeln. Rechts auf rechts das Bindeband-Ende entlang der Falllinie falten. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen, die Enden offen lassen. Zurückschneiden. Zum Wenden einen stabilen Faden an einem Ende befestigen.



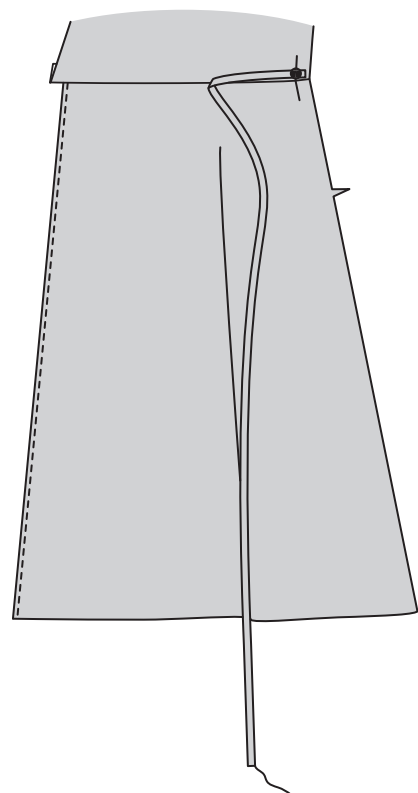
7. Die Nadel (Öhr voran) durch den Streifen ziehen.



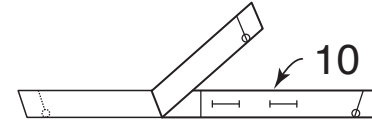
8. Die umgebügelten Kanten mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen. Leicht bügeln. Ein Bindeband-Ende auf die Vorderkante des rechten Oberteils am großen Punkt aufstecken. Heften.



9. Verbleibendes Bindeband-Ende auf die Seitenkante des linken Oberteils am großen Punkt aufstecken. Heften.



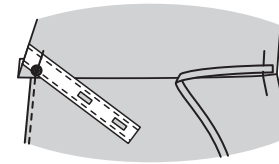
10. Band auf die Länge der SCHABLONE (10) zuschneiden. Schablone auf das Band auflegen, die Kanten des Seidenpapiers sind bündig mit den Kanten des Bands. Markierungen übertragen.



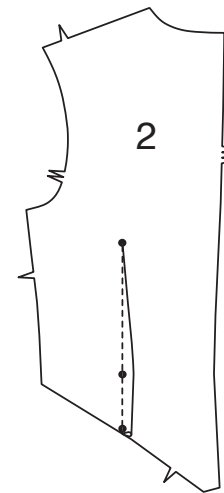
11. Links auf links das Band entlang der Falllinie falten. Die Längskanten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**. Knopflöcher an den Markierungen arbeiten.



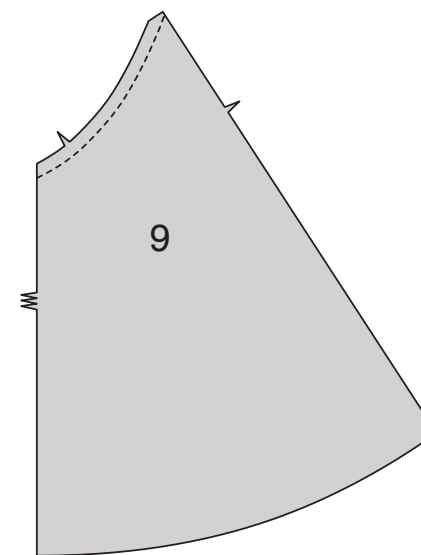
12. Band auf die Vorderkante des linken Vorderteils aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Heften.



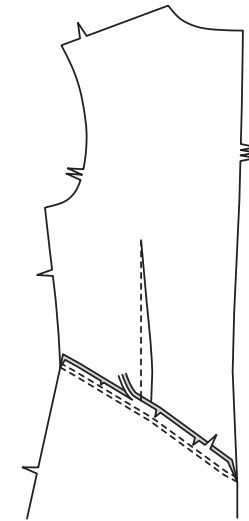
13. Den Abnäher im **RÜCKWÄRTIGEN OBERTEIL (2)** steppen. Zur Mitte bügeln.



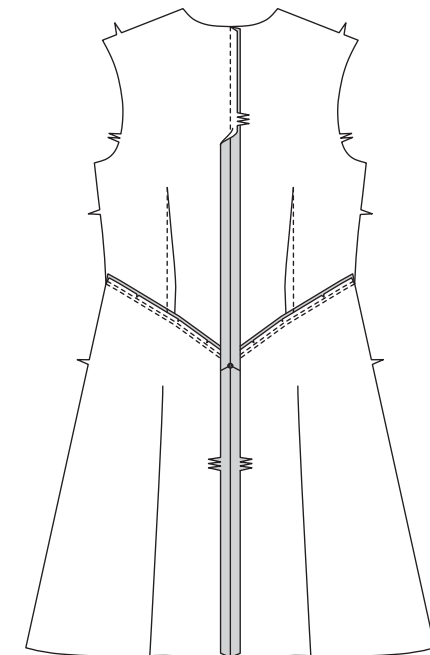
14. Die Oberkante des ROCK RÜCKENTEILS (9) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



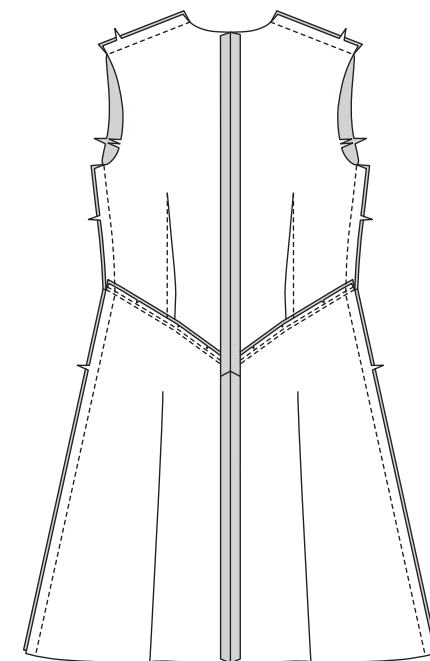
15. Das Rockrückenteil auf das rückwärtige Oberteil aufstecken, das Rockrückenteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.



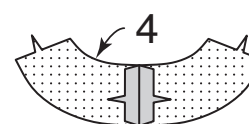
16. Die Rückenteile aufeinander stecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Heften. Steppen.



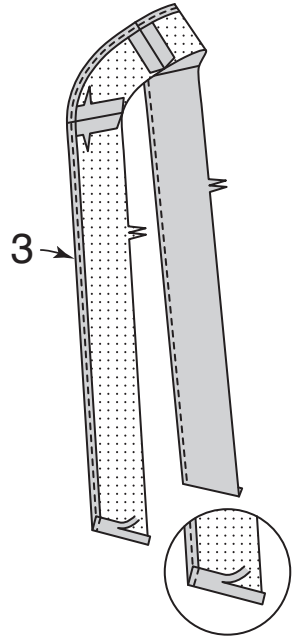
17. Die Schulter- und Seitennähte schließen. Schulternahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



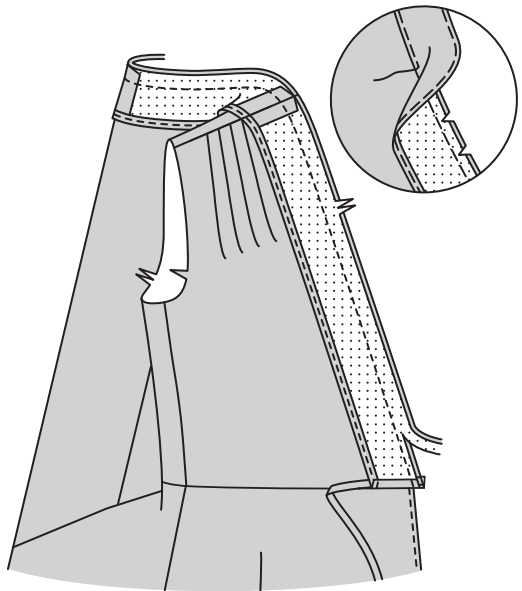
18. Den **RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEG (4)** entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.



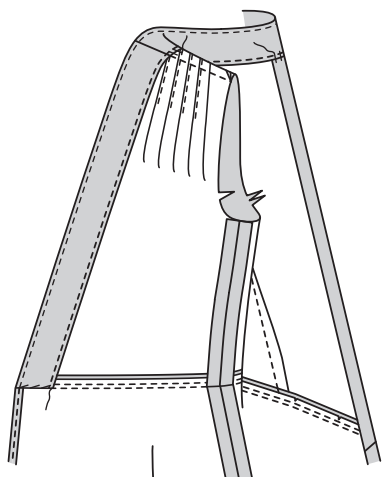
19. Den VORDEREN BELEG (3) entlang der Schultern, wie gezeigt auf den rückwärtigen Ausschnittbeleg steppen. Die Außenkante des Belegs **VERSÄUBERN**. Nahtzugaben an der Unterkante des Belegs einschlagen. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



20. Rechts auf rechts den Beleg auf die Vorder- und Ausschnittkanten des Nachthemds aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Heften. Steppen. Zurückschneiden. Beleg **UNTERSTEBBEN**.

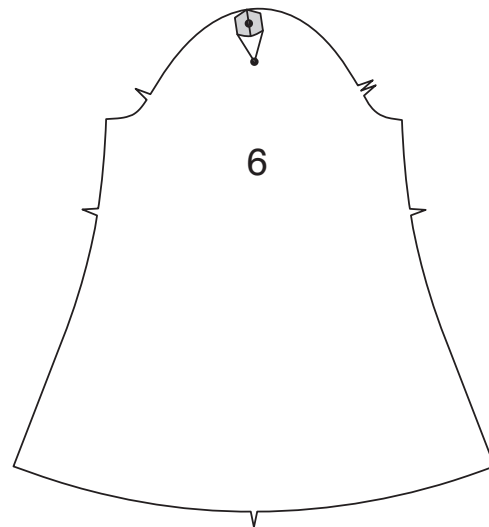


21. Beleg nach innen legen. Bügeln. Die umgebügelten Kanten auf den Nähten wie gezeigt mit **SAUMSTICH** annähen. Beleg in der rückwärtigen Mitte und an den Schulternahtzugaben punktuell annähen.

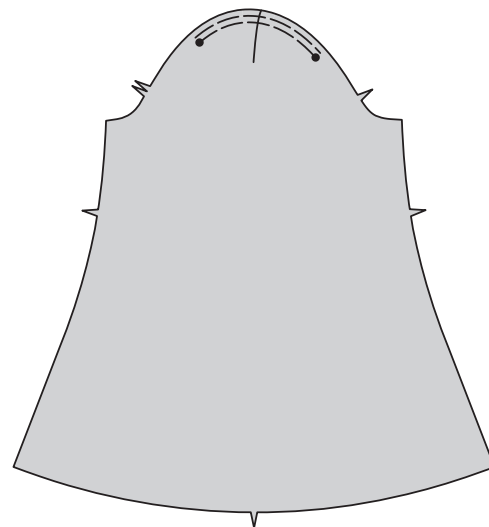


ÄRMEL UND FERTIGSTELLEN

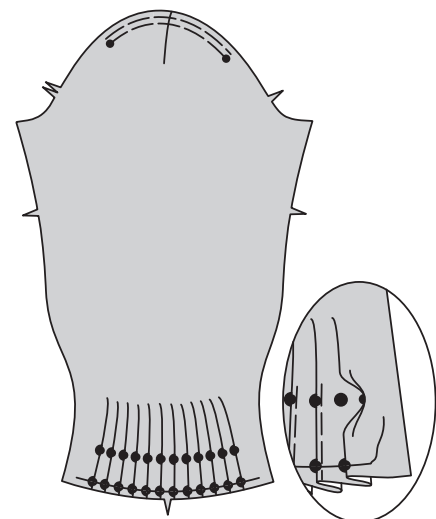
22. Den Abnäher im ÄRMEL (6) entlang der Stepplinie steppen. Abnäher auseinander bügeln.



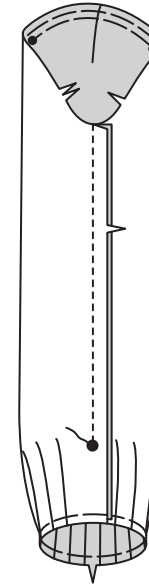
23. Die Oberkante des Ärmels zwischen den kleinen Punkten **EINHALTEN**.



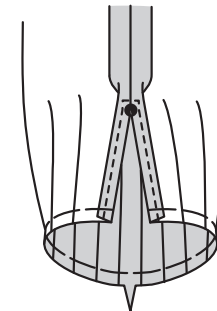
24. Die Falten im Ärmel arbeiten: von außen entlang der Linie mit kleinen Punkten falten. Die Bruchkante auf die Linie mit großen Punkten legen; heften. Entlang der Unterkante heften. Bügeln.



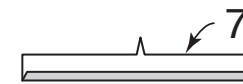
25. Die Ärmelnaht schließen, dabei nicht zwischen den großen Punkten steppen.



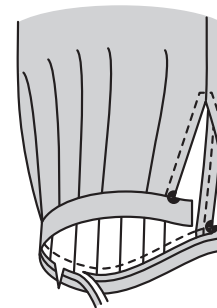
26. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an den Ärmel-Öffnungskanten arbeiten, dieser läuft oberhalb des großen Punkts aus. Das Nähgut 6 mm oberhalb des großen Punkts beim Steppen entsprechend drehen.



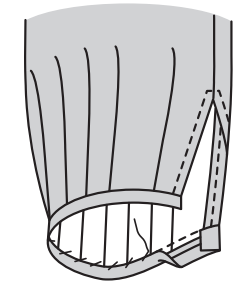
27. 1 cm Zugabe an der Kante ohne Passzeichen des ÄRMEL EINFASSSTREIFENS (7) einschlagen. Bügeln.



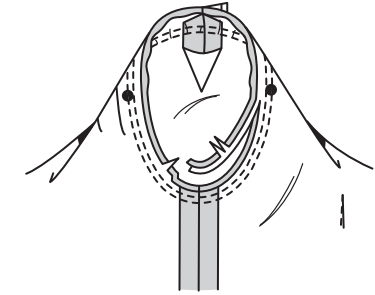
28. Streifen auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die kleinen Punkte treffen auf die Öffnungskanten. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen. Zurückschneiden. Nahtzugaben in den Streifen bügeln.



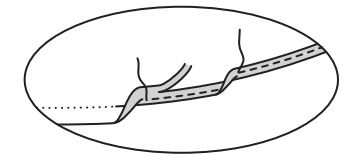
29. Streifen entlang der Falllinie nach innen einschlagen, die Schnittkanten sind nun verdeckt, die Nahtzugaben an den Enden einschlagen. Bügeln. Die Enden und die umgebügelte Kante auf der Naht wie gezeigt mit **SAUMSTICH** annähen.



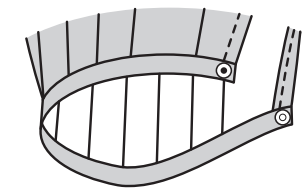
30. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der Abnäher trifft auf die Schulternaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.



31. Zum Säumen der Unterkante 1,3 cm Zugaben einschlagen. Knappkantig zur umgebügelten Kante steppen. Überstehenden Stoff bis knapp zur Naht zurückschneiden. 3 mm Zugaben einschlagen und steppen.



32. Von außen den weiblichen Teil der Druckknöpfe auf den Ärmel Einfassstreifen am kleinen Punkt aufnähen. Von innen die männlichen Teile der Druckknöpfe auf den Ärmel Einfassstreifen am kleinen Punkt aufnähen.



33. Von innen einen Knopf an der Taillen-Nahtzugabe an der rechten Seitennaht wie gezeigt annähen.

